

Ⓩ In den nächsten Tagen erscheint bei mir ein populärwissenschaftliches Büchlein, das schon durch den Namen seines Verfassers auf ganz besondere Beachtung rechnen darf:

Die Gesundheit des Kindes.

Zur Belehrung
für junge Eltern.

Von **Dr. Max Kassowitz**,
weil. Professor der Kinderheilkunde
an der Universität Wien.

Preis **M. 1.50**, Rabatt 25%,
bar 33 1/3 % und 13/12.

Diese Broschüre ist aus sechs Vorträgen hervorgegangen, die Prof. Kassowitz vor einigen Jahren im Rahmen der Wiener vollstümlichen Universitätskurse gehalten hat und die nach dem vom Vortragenden durchgesehenen Stenogramm hier neuerlich wiedergegeben sind. Die Vorträge geben in knappen Grundzügen die wesentlichen Begriffe der Ernährungslehre, sie vermitteln ferner ein sehr weitgehendes Verständnis der häufigsten Krankheitsercheinungen des Kindesalters, leiten zur Beobachtung ihrer Erscheinungsformen an und geben die Vorschriften selbst, die sich auf die wichtigsten Gebiete der Kinderpflege erstrecken, in so einfacher, klarer und eindringlicher Form, daß ihre Durchführung keinerlei Schwierigkeiten begegnen kann.

Es ist meine Überzeugung, daß sich die Broschüre des Prof. Kassowitz einen allerersten Rang in der populär-medizinischen Literatur erobern wird.

Durch Ausstellen im Schaufenster (der Umschlag ist durch ein Kinderporträt geziert) und durch Ansichtsbefehdung können Sie leicht Partien absetzen.

Moritz Perles

f. u. l. Hofbuchhandlung
Verlag, Wien I
Seilergasse 4.

Die Autoren der neuen Thienemann'schen Jugendschriften



Scheherzâde

war die Erzählerin der Märchen aus Tausendundeiner Nacht; ihre Verfasser sind unbekannt geblieben. Man nimmt an, daß die Märchen indischen Ursprungs sind, aber in persischen und später in arabischen Ländern überarbeitet und erweitert wurden. Darüber Untersuchungen anzustellen erübrigt sich ebenso, wie zu ihrem Lobe etwas zu sagen. Wir freuen uns, daß sie sich bis auf unsere Zeit erhalten haben, und unsere Aufgabe kann es nur sein, für die Verbreitung der Märchen zu sorgen und sie auch unseren Kindern in einer Form zugänglich zu machen, die ihrer angemessen ist und ihnen Genuß und Vergnügen bereitet. In dieser Beziehung glaube ich, in meiner neuen 6 M.-Ausgabe von

Tausendundeine Nacht

etwas zu bieten, das in der Jugendliteratur seinesgleichen sucht. Karl Mühlmeister schuf dazu 20 farbige und 40 schwarze Bilder, die in Schönheit und Stimmungsgehalt in unübertrefflicher Weise mit der Poesie des Textes harmonieren, so daß ein in jeder Beziehung einheitliches Werk von hohem künstlerischen Werte entstanden ist. Daß dies nicht nur meine persönliche Meinung ist, zeigt sich ganz besonders an den auf die Vorlage von Musterbogen und Probebildern hin eingegangenen großen Vorausbestellungen von Sortimentsbuchhandlungen. Ich gewähre auch auf dieses Buch einen Barabatt von 40, 45 und 50%. Ein Bestellzettelvordruck liegt dem letzten Inserat dieser Serie bei.

**R. Thienemanns Verlag
Stuttgart**

Buchhandlung Gustav Fock

G. m. b. H.

..... Leipzig.

Ⓩ Soeben erscheint in unserem Kommissionsverlage als neuester Band der „Schriften herausgegeben von der Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaft des Judentums“:

Moses ben Maimon

Sein Leben, seine Werke
und sein Einfluss.

Herausg. durch Prof. **W. Bacher**,
Dr. **M. Brann**, Prof. **D. Simonsen**,
unter Leitung von Rabbiner Prof.
Dr. **J. Guttmann**.

Band II. 8°. VIII, 358 Seiten.

Geheftet **M. 9.—**

in Ganzleinenband . **M. 10.50**

Dieser neue Band, der ein in sich abgeschlossenes Ganzes bildet, enthält eine Reihe wertvoller Monographien aus der Feder hervorragender Fachgelehrter, die auch einzeln abgegeben werden.

..... Inhalt:

1. **S. Eppenstein**, „Moses ben Maimon, ein Lebens- und Charakterbild“.
2. **A. Berliner**, „Zur Ehrenrettung des Maimonides“.
3. **Bacher**, „Die Agada in Maimunis Werken“.
4. **J. Guttmann**, „Die Beziehungen d. Religionsphilosophie des Maimonides zu den Lehren seiner jüdischen Vorgänger“.
5. **E. Baneth**, „Maimonides als Chronologe u. Astronom“.
6. **Bacher**, „Zum sprachlichen Charakter des Mischne Thora“.
7. **M. Guttmann**, „Maimonides als Dezisor“.
8. **L. Blau**, „Das Gesetzbuch des Maimonides historisch betrachtet“.

Als Interessenten kommen in Frage: alle Bibliotheken, ferner christl. und jüdische Theologen, Philosophen und Orientalisten, besonders alle Hebraisten.

Für die Abnehmer von Bd. I bitten wir zur Fortsetzung zu verlangen.

Für die Mitglieder der „Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaft des Judentums“ beträgt der Preis geheftet **M. 6.30**
gebunden **M. 7.80**